



Mir nach, spricht Christus, unser Held

T: Angelus Silesius (Johannes Scheffler) 1668

M: Bartholomäus Gesius 1605 / Johann Hermann Schein 1628

GL 616 ö

 Fotokopieren
 grundsätzlich
 gesetzlich
 verboten


Satz: Bernh. Hemmerle

Sopran
Alt

1. „Mir nach“, spricht Christus, un - ser Held, „mir nach, ihr Chri - sten al - - le! }
 Ver - leug - net euch, ver - laßt die Welt, folgt mei - nem Ruf und Schal - le; }
 3. Fällt's euch zu schwer? Ich geh vor - an, ich steh euch an der Sei - te. }
 Ich kämp - fe selbst, ich brech die Bahn, bin al - les in dem Strei - te. }
 5. So laßt uns denn dem lie - ben Herrn mit un - serm Kreuz nach - ge - - hen }
 und wohl - ge - mut, ge - trost und gern in al - len Lei - den ste - - hen. }

Baß



1. „Mir nach“, spricht Christus, un - ser Held, „mir nach, ihr Chri - sten al - - le! }
 Ver - leug - net euch, ver - laßt die Welt, folgt mei - nem Ruf und Schal - le; }
 3. Fällt's euch zu schwer? Ich geh vor - an, ich steh euch an der Sei - te. }
 Ich kämp - fe selbst, ich brech die Bahn, bin al - les in dem Strei - te. }
 5. So laßt uns denn dem lie - ben Herrn mit un - serm Kreuz nach - ge - - hen }
 und wohl - ge - mut, ge - trost und gern in al - len Lei - den ste - - hen. }



1. nehmt eu - - er Kreuz und Un - ge - mach auf euch, folgt mei - -
 3. Ein bö - - ser Knecht, der still kann stehn, sieht er vor - an
 5. Wer nicht ge - kämpft, trägt auch die Kron des ew - gen Le - -



1. nehmt eu - - er Kreuz und Un - ge - mach auf — euch, folgt mei - -
 3. Ein bö - - ser Knecht, der still kann stehn, sieht — er vor - an
 5. Wer nicht ge - kämpft, trägt auch die Kron des — ew - gen Le - -